

Laudatio Dieter Baacke Preis 2014

Tuned-Jugendprojekt

(Kategorie C – Interkulturelle und internationale Projekte)

Berliner Künstlerinnen und Künstler sowie Pädagoginnen und Pädagogen aus dem Bereich Musik und Video erarbeiten mit

Jugendlichen im Rahmen von Projektwochen eigene Songs und Videos. Im Mittelpunkt des Projekts steht dabei das Ausdrucksmedium Musik und zwar RAP, um die individuellen Perspektiven der Jugendlichen auf Themen, die sie betreffen, zum Ausdruck zu bringen. Das ist noch nichts Außergewöhnliches. Doch in Verbindung mit so unterschiedlichen Zielgruppen wie Jugendlichen in Flüchtlingsunterkünften oder Jugendlichen mit körperlicher und geistiger Behinderung wird *Tuned* zu einem Beispiel für ein gelungenes interkulturelles und gleichzeitig integratives medienpädagogisches Projekt, das einzigartig ist. Sowohl die intensive Arbeit mit den Jugendlichen, die Raum für emotionale Ausdrucksmöglichkeiten in vielfältiger Art und Weise bietet, als auch die gelungene Zusammenarbeit von Musikprofis und pädagogischen Fachkräften eröffnen hier Wege für eine Medienpädagogik, die an den Interessen und Bedürfnissen der Jugendlichen ansetzt und den beteiligten Jugendlichen Möglichkeiten eröffnet, sich individuell einzubringen. Hier werden Jugendliche ernst genommen und ihre jeweiligen Talente gefördert. Dies zeigt sich ganz besonders in einer Szene, des zum Dieter Baacke Preis eingereichten Materials, bei der ein beteiligter Jugendlicher immer und immer wieder einen Rap-Refrain wiederholt, bis er für die Aufnahme sitzt. Es geht in diesem Projekt nicht um Spielwiesen, wo Jugendliche sich nur ausprobieren dürfen, sondern es geht um eine ernsthafte Musik- und Videoclipproduktion. Die Jugendlichen machen dabei alles selbst: Sie suchen die Themen der Songs aus, schreiben eigene Texte und nehmen ihre Songs mit professioneller Unterstützung auf. Musik, Beat und Sound werden gemeinsam kreiert und die Umsetzung des Videoclips vorbereitet. Damit ist *Tuned* nicht nur ein medienpädagogisches Musikprojekt, sondern auch ein Projekt zur Förderung der Sprachkompetenz. Der Rap muss schließlich sprachlich gut formuliert sein, damit er als Song Wirkung zeigt. Das spornt die Jugendlichen an, an ihren Texten zu feilen und die Artikulation zu optimieren. Und das Ergebnis kann sich nicht nur hören, sondern auch sehen lassen.

Denn Tuned ist nicht nur ein Jugendprojekt, sondern auch ein Modell, das haben wir gecheckt, für die Arbeit mit Jugendlichen insgesamt, darum haben wir es mit einem Preis benannt.

Herzlichen Glückwunsch zum Dieter Baacke Preis 2014 in der Kategorie „Intergenerative und integrative Projekte“

